[Humor]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **13 (1948)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

A verfählti Spekulatio.

Es G'flüster ist omegange, ond alli händs g'loht,
de Gusti ond s'Grittli seget heimlech verlobt,
die ältere Lüüt sind öberzügt,
das get es Ehepaar, wenn nöd alles trügt,
die meiste hettet drof g'wettet,
dass die beide bald Hochziit hettet,
so äs stramms Päärli, ond beidi vom Land,
ond alli Sonntig gönds' uus metenand,
s'Grittli hät aber z'mol die Idee,
sie sei vo Natur uus no z'wenig schöh,
es sött alles Tip Top sii vo Chopf bis zo de Füess,
ond dass mer doh ä chlii nohhelfe müess,
s'hät d'Fingernegel aag'streche
ond d'Lippe g'mohlet,
doh hät sie's aber met em Gusti verstrohlet,
er seit's ehre grad use, denn ond dei,
er göng nöd uus met einere, wo d'Muul- ond
Chlauesüüchi hei.

A. Moosberger.

Invasion im Tessin

Einer aus führenden Köpfen der Völkerkunde zusammengesetzten Expedition gelang eine aufsehenerregende Entdeckung: Sie fand nach zähem Forschen in Ascona einen... Tessiner !

Riskiert

Ein Coiffeur ist zum Tode verurteilt. Vor der Hinrichtung fragt man ihn nach seinem letzten Wunsch. Da meint er: "Ich möchte nur noch einmal den Herrn Staatsanwalt rasieren."

Ein Gast bestellte ein Dreiminuten-Ei. Vorsichtshalber wurde die Küchenfee noch dahingehend instruiert, dass das Ei während dreier Minuten in kochendes Wasser zu legen sei. Auf die Frage, ob sie bei dieser Manipulation auf die Uhr geschaut habe, antwortete sie gehässig: "Es hätt' jo doch nüt gnützt, d'Uhr goht jo feuf Minute vor!"

SUNDRY NEWS.

TRAITOR FRANZ BURRI FOUND GUILTY.
The Federal Penal Tribunal has condemned Franz Burri to twenty years penitentiary and fifteen years of expulsion from Swiss territory. It has furthermore confirmed his loss of citizenship. During the war Burri was the leader of the so-called National Socialist Swiss Federation in Germany.

THE NEW CANTONAL CONSTITUTION REJECTED BY THE PEOPLE OF OBWALDEN.
On the 9th of May, the people of Obwalden rejected the new Constitution with 1711 accepting against 2255 rejecting votes and the law for the Retirement Insurance was accepted by 2049 against 1813 votes.